

# **Badische Landesbibliothek Karlsruhe**

**Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe**

## **Karlsruher Tagblatt. 1843-1937 1894**

3 (4.1.1894) Zweites Blatt

# Karlsruher Tagblatt.

Nr. 3. Zweites Blatt.

Donnerstag den 4. Januar

1894.

## Dankfagung.

An Beiträgen für Enthebung von Neujahrsbesuchen, Abendung von Gratulationskarten zc. gingen weiter ein: von Herrn Dr. Eitel und Frau 3 M., von Herrn Alexander Martin und Frau 2 M.; ferner erhielten wir folgende Geschenke für die Armen: von Frau v. Schönau-Gulst 20 M., von Herrn Priv. Heinrich Bauer 20 M., von J. S. 20 M., von Herrn Kaufmann J. Strenitz Zeugengebühr 60 F., von Herrn Hermann Bieler Zeugengebühr 2 M., von Herrn G. Engels 5 M., von H. v. L. aus einer Klagsache 1 M. 75 F., wofür wir unsern verbindlichsten Dank hiermit aussprechen.  
Karlsruhe, den 3. Januar 1894.

Der Armenrath.  
Krämer.

## Katholischer Kirchenbauverein.

Für Enthebung von Neujahrsbesuchen und Versendung von Glückwunschkarten haben

Auderer, G., Bautechniker . . . . .	M. 5.-
Berger, Sophie, Hauptlehrerin . . . . .	M. 1.-
Diemer, Herr und Frau . . . . .	M. 5.-
Eisenhans, Techniker . . . . .	M. 2.-
Fettel, G., und Frau . . . . .	M. 2.-
Hermann, E. A., und Frau . . . . .	M. 2.-
Holzschub, Th., Schneidermeister . . . . .	M. 1.-
Himmelsbach, Anton, Fabrikant . . . . .	M. 2.-

Wir danken herzlich für diese Gaben, weitere Zuwendungen werden dankbarst angenommen.

Der Vorstand.

## Dankfagung.

und Gaben zugewendet:

Schmich, Oberzollinspektor . . . . .	M. 2.-
Schnorr, Kasimir, Kaserneninspektor, und Familie . . . . .	M. 1.50
S. H. . . . .	M. 1.-
Spreng, Frau Luise . . . . .	M. 5.-
Stoder, Frau . . . . .	M. 1.-
Zentgraf, D., Oberleutnant a. D. . . . .	M. 2.-

## Elisabethenverein.

An Weihnachts- und Neujahrsbesuchen erhielten wir von Ihrer königlichen Hoheit der Frau Großherzogin Luise die reiche Gabe von 150 Mark, ferner von Frau v. Bodman 20 M., von Fr. Elise Heimburger 10 M., von Fr. v. Offensandt-Bercholz 40 M., von Fr. Stadtrath Dill 10 M., von Fr. Stadtrath Höpfer 20 M., von Fr. v. Klüber geb. Stabel 40 M., von Fr. Direktor Zimmer 5 M. und eine Partie Wäsche, von Leipzig & Mendel drei Reste Kleiderstoffe, von Fr. v. Froben 1 Körbchen Kinderzeug, von Fr. W. Berthoff drei Kleider, von Ung. ein Partie wollene Bekleidungsstücke, von Fr. M. G. W. von Fr. Klein geb. Glöckner 36 St. Kinderwäsche u. 20 M., von Fr. v. Babo eine Partie Kinderzeug, von Fr. v. Babo Ww. 36 St. Kinderwäsche, von Fr. v. Schönau 20 M., von Fr. v. Bleiler 10 M., von Fr. v. Bönthal 10 M., von Fr. Metzger Gartner 5 M., von Fr. Oberbürgermeister Lauter 20 M., von Fr. Lürckheim 20 M., von W. M. 3 M. Wir danken auch auf diesem Wege für diese hochherzigen Gaben.  
Karlsruhe, den 2. Januar 1894.

## II. Steigerungs-Ankündigung.

Montag den 22. Januar 1894,

Nachmittags 2 Uhr,

wird im Hause Hebelstraße 7, ebener Erde dahier, in Folge richterlicher Verfügung die nachbeschriebene, dem Kaufmann Wilhelm Pfeiffer und dessen hiesiger Ehefrau Linde geb. Weisbrod hier gehörige Liegenschaft der Gemarkung Karlsruhe einer II. öffentlichen Versteigerung ausgesetzt und zu Eigentum zugeschlagen, wenn der Anschlag auch nicht erreicht wird.

N. G. B. XX. 4261. Das im Beiertheimer Allmend-Waldchen zwischen der Beiertheimer Allee und der Großh. Staats-Eisenbahn, allseits neben der Gemeinde Beiertheim gelegene Dampfmolkerei-Anwesen, bestehend in Wohn-, Molkerei- und Stallgebäuden zc., nebst dem betreffenden, in dem dahier unter Grundbuch-Beilage Nr. 2530 a de 1887 aufbewahrten Situationsplane mit a, b, c, d bezeichneten Grund und Boden im Flächeninhalt von 1080 qm sammt aller liegenschaftlichen Zugehörde, taxirt zu 76000 M. und die dazu gehörigen Molkerei-Gesamtschaften, taxirt zu 4701 M.

Summa 80701 M.

Achtzigtausend siebenhundert und eine Mark. Die Steigerungsbedingungen können in meinem Amtszimmer — Waldstraße 52 — eingesehen werden.

Karlsruhe, den 1. Januar 1894.

Der Vollstreckungsbeamte:

Großh. Notar

8.1.

## Stammholz-Versteigerung der Stadt Durlach

am Donnerstag den 18. Januar d. J., von Vormittags 9 Uhr an, auf dem Rathhause zu Durlach aus Distrikt Oberwald Schlag 1, 5, 6, 9, 22—30 Mittelwalbschlag, Auftrieb der strategischen Bahn und von dünnen Stämmen, aus Distrikt

Oberfüllbruch Schlag 8, 9, 10 Mittelwalbschlag, aus Distrikt Unterfüllbruch von dünnen Stämmen, aus Distrikt Bergwald Schlag 2 und 30 Mittelwalbschlag 15 Rothbuchen, 5 Hainbuchen, 396 Eichen, 294 Eichen, 727 Erlen, 21 Ulmen, 1 Ahorn, 2 Linden, 3 Platänen, 2 Kirschbäume, 1 Birnbaum, 124 Akazien, 417 Pappeln.

Die Waldhüter Löffler, Kappler, Köpfel in Durlach, Hofeinzug in Blankenloch zeigen das Holz vor.

Waldhüter Pfallzgraf in Durlach liefert auf Verlangen Auszüge aus den Aufnahmelisten.

Liedolsheim.

## Fahrniß-Versteigerung.

Montag den 8. d. Mts.,

Vormittags 9 Uhr beginnend,

werden nachverzeichnete, zur Verlassenschaft des Landwirths Wilhelm Aug. Seig III. zu Liedolsheim gehörigen Fahrnisse in der Wohnung desselben gegen Baarzahlung und Borgfrist öffentlich versteigert, als:

Manns- und Frauenkleider, 4 aufgerüstete Betten und 1 Gefindefett, Welpzeug, Schreinwerk, Haus-, Küchen-, Feld- und Ackergeräte, 1 Pferd, 2 Kühe, 3 Rinder, 4 Schweine, Korn, Gerste, Spels, Weizen, Hafer, Kartoffeln, Rüben, Heu und Stroh, Mehl, Hopfenstangen, Brennmaterial, Fasz- und Bandgeschirre und sonst verschiedene Gegenstände, wozu Kaufliebhaber hiermit eingeladen werden.

Liedolsheim, den 2. Januar 1894.

Der Bürgermeisteramt.

Hager.

Gesh, Rathschreiber.

## Wohnungen zu vermieten.

4.1. Adlerstraße 40 ist im 2. Stock eine schöne Wohnung von 5 Zimmern, Küche nebst allem Zugehör auf 23. April oder früher wegzugshalber zu vermieten. Näheres im Uhrenladen.

Grenzstraße 13 ist eine freundliche Wohnung von 5 großen Zimmern sammt Zugehör auf 23. April zu vermieten. Näheres daselbst im 2. Stock ober Leopoldstraße 33 im 2. Stock.

\* Herrenstraße 22 ist im 3. Stock eine Wohnung, bestehend aus 5—6 Zimmern, Alkov und sonstigem Zugehör, per 23. April d. J. zu vermieten. Näheres im 3. Stock rechts.

\* Hirschstraße 73 ist die Parterre-Wohnung, bestehend aus 6 hellen Zimmern sammt Zugehör, auf 23. April zu vermieten. Näheres daselbst.

4.1. Kaiserstraße 40, zwei Treppen hoch, ist eine elegante Wohnung, bestehend aus 5 Zimmern, Padvabinet, Erker, Küche und Mansarde, zum festen Preis von 850 Mark jährlich auf den 23. April zu vermieten. Näheres eine Treppe hoch, daselbst.

Kurvenstraße und Karlstraße sind Wohnungen von 3 Zimmern nebst Zugehör auf sofort oder auf 23. April zu vermieten. Zu erfragen Südbendstraße 8.

Rappurterstraße 32 ist im 2. Stock eine frisch hergerichtete Wohnung von 3 nicht zu großen Zimmern, Küche, Keller und Speicher so gleich oder später zu vermieten. Näheres parterre.

\* 2.1. Schloßplatz 3 ist im 3. Stock eine Wohnung von 4 Zimmern, Küche und Zugehör auf 23. April zu vermieten. Näheres daselbst bei H. Speck.

\* Werderstraße 16, nahe dem Sallenwäldchen, ist der 5. Stock von 2 Zimmern, Küche und Keller an eine kleine, ruhige Familie sofort zu vermieten. Näheres daselbst, parterre.

2.1. Rühringerstraße 106, nächst der Rittersstraße, ist eine schöne Wohnung, bestehend aus 6 Zimmern nebst Zugehör, auf 23. April zu vermieten. Näheres parterre.

\* 2.1. Firkel 8 ist eine Wohnung von 7 Zimmern, 2 Küchen und sonstigem Zugehör auf 23. April zu vermieten. Die Wohnung wird auch event. getrennt an zwei Familien vermietet. Näheres Schloßplatz 3 im 3. Stock bei H. Speck.

\* In schöner, freier Lage ist Kurvenstraße 26 der 2. Stock von 4 schönen Zimmern, Küche, Keller nebst allem Zugehör sofort oder auf 23. April zu vermieten. Nähere Auskunft parterre.

Eine schöne Parterrewohnung von vier großen bzw. fünf Zimmern nebst Zugehör und schön angelegtem Gärtchen ist auf 23. April zu vermieten. Zu erfragen Friedenstraße 10.

## Ein Laden

in sehr guter Lage der Kaiserstraße (Schattenseite) ist mit anliegendem Zimmer nebst Magazin mit oder ohne Wohnung zu vermieten. Darauf Reflectirende bittet man, ihre Adressen unter Nr. 54 an das Kontor des Tagblattes abgeben zu wollen.

## Wohnungs-Gesuche.

\* Eine kleine Beamtenfamilie sucht auf 23. April eine hübsche Wohnung von 4—5 Zimmern, wosöglich im westlichen Stadtheil. Offerten sind unter Nr. 69 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Eine alleinstehende Frau sucht per sofort eine kleine Wohnung von 2 Zimmern und Küche. Offerten mit Preisangabe sind unter Nr. 77 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

**Wohnungen zu vermieten:**

**Adlerstraße, Bel-Etage, 6 Zimmer, M. 740,**  
**Amalienstraße, Bel-Etage, 8 Zimmer, M. 2150,**  
**Amalienstraße, 3. Stock, 8 Zimmer, M. 1700,**  
**Jahnstraße, Bel-Etage, 6-8 Zimmer, M. 2500,**  
**Waldstraße, 3. Stock, 6 Zimmer, M. 1200;**

**Wohnungs-Gesuche:**

2 Wohnungen à 6 Zimmer, Bad, Garten,  
1 Wohnung, 7 Zimmer und Zugehör,  
1 Wohnung, 6 Zimmer und Zugehör,  
1 Wohnung, 5-6 Zimmer, westl. Stadtteil,  
1 Wohnung, 9-10 Zimmer, 1. April,  
1 Wohnung, 5-6 Zimmer, Bad etc., 23. April,  
1 Wohnung, 7 Zimmer, hübsche Lage,  
1 kleines Herrschaftshaus auf April.  
Gefl. Offerten an 3.1.  
**W. Gutekunst, Waldstraße 52.**

**Wohnungs-Gesuche.**

\*2.1. Eine kinderlose Beamtenfamilie sucht eine  
Wohnung von 3-4 Zimmern nebst Zugehör auf  
23. April d. J. Offerten mit Preisangabe unter  
Nr. 59 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

\* Eine ruhige, kinderlose Familie sucht auf  
23. April eine hübsche Wohnung von 4 Zimmern  
mit Zugehör im Centrum der Stadt, am liebsten  
parterre. Gefl. Offerten bittet man unter Nr. 60  
im Kontor des Tagblattes abzugeben.

\*2.1. Ein kinderloses Ehepaar sucht auf 23. April  
eine Wohnung von 2 Zimmern nebst Zugehör in  
besserm Hause zu mieten. Offerten mit Preis-  
angabe unter Nr. 61 an das Kontor des Tagblattes  
erbeten.

**Wer sofort**

oder auf den 23. Januar wird eine Wohnung von  
3-4 Zimmern, am liebsten vor dem Mühlburger-  
thor, von einer kleinern Familie gesucht. Offerten  
mit Preisangabe unter Nr. 63 an das Kontor des  
Tagblattes erbeten.

**Werkstätte mit Wohnung gesucht.**

\* Auf 23. April d. J. wird eine Werkstätte  
nebst Wohnung im westlichen Stadtteil gesucht.  
Offerten beliebe man im Kontor des Tagblattes  
unter Nr. 67 abzugeben.

**Zimmer zu vermieten.**

\* Ein gut möbliertes Zimmer, auf die Straße  
gehend, ist sofort oder später zu vermieten. Zu  
erfragen Blumenstraße 21 im 3. Stock.

\* Ein kleines, einfach möbliertes Zimmer oder  
ein großes schönes Zimmer ist mit oder ohne  
Pension für sogleich oder später zu vermieten:  
Koonstraße 4 im 4. Stock.

— Kreuzstraße 21 ist im 2. Stock ein Salon  
mit Schlafzimmern auf 1. Februar zu vermieten.

\* Ein gut möbliertes Zimmer, sofort beziehbar,  
ist bei ruhiger Familie zu vermieten: Kaiser-  
straße 219 im Hintergebäude, eine Treppe hoch.

\*2.1. Leopoldstraße 33 sind im 3. Stock des  
Borberhauses zwei schön möblierte Zimmer mit  
Pension sofort zu vermieten.

Leopoldstraße 33 sind zwei gut möblierte Zim-  
mer mit einem oder zwei Betten auf 1. Februar  
zu vermieten. Näheres daselbst im zweiten Stock.

\* Ein schön möbliertes, großes Parterrezimmer,  
nach der Straße gehend, mit besonderm Eingang,  
ist auf 15. Januar zu vermieten: Waldhornstr. 7,  
parterre links.

\* Ein freundliches, möbliertes Zimmer ist auf  
den 11. Januar zu vermieten: Marienstraße 7  
im 4. Stock.

Ein oder zwei unmöblierte Zimmer sind sogleich  
oder später an ruhige Leute billig zu vermieten:  
Sofienstraße 8.

\* Ein Zimmer, Kammer, Küche, Keller u. An-  
theil an der Waschküche sind sofort oder später zu  
vermieten. Näheres Leopoldstraße 11 beim Eigen-  
thümer. Anzusehen zwischen 12 und 2 Uhr.

\* Kaiserstraße 40, vier Treppen hoch, ist ein  
freundlich möbliertes, gut beheizbares, auf die Straße  
gehendes Zimmer für 10 Mark per Monat zu ver-  
mieten; auf Wunsch mit vorzüglichem Pianino.

\*3.1. Zwei ineinandergehende, unmöblierte Zim-  
mer (event. mit Burschenzettel) sind sofort oder  
später zu vermieten. Näheres Hirschstraße 10 im  
2. Stock.

**Zimmer zu vermieten.**

\* Rüppurrerstraße 26 ist im 2. Stock rechts ein  
schön möbliertes Zimmer wegen Verletzung des

jetzigen Miethers an einen bessern Herrn, am liebsten  
Beamten, sogleich zu vermieten.

**Zimmer-Gesuch.**

In guter, ruhiger Lage ein möbliertes Wohn- und  
Schlafzimmer gesucht. Offerten mit Preisangabe  
unter Nr. 78 an das Kontor des Tagblattes. \*

**Dienst-Anträge.**

\* Ein ordentliches, fleißiges Mädchen, welches  
den häuslichen Arbeiten vorstehen kann, wird so-  
gleich gesucht: Werderstraße 89 im Laden.

\* Ein fleißiges Mädchen findet sofort Stelle:  
Herrenstraße 27 im 3. Stock.

\* Ein braves Mädchen, welches kochen, waschen  
kann u. den sonstigen häuslichen Arbeiten sich willig  
unterzieht, findet sofort Stelle: Klauereckstr. 10.

\* Ein ordentliches Mädchen, welches nähen  
kann und sonstige Hausarbeit übernimmt, wird wegen  
Krankheit des bisherigen Mädchens sogleich gesucht.  
Zu erfragen Kaiserstraße 77 im 3. Stock.

\* Ein pünktliches, fleißiges Zimmermädchen  
mit guten Zeugnissen wird sofort oder später  
gesucht: Herrenstraße 3 im 3. Stock.

\* Ein einfaches jüngeres Mädchen, welches in  
häuslichen Geschäften erfahren ist und etwas bügeln  
kann, wird als zweites Mädchen gesucht. Zu er-  
fragen Stefaniensstraße 32, parterre.

\* Ein reinliches, fleißiges Mädchen, welches selbst-  
ständig gut bürgerlich kochen kann und sich willig  
allen häuslichen Arbeiten unterzieht, findet bei hohem  
Lohn und guter Behandlung eine dauernde Stelle:  
Kaiserstraße 57 im 3. Stock. Nur solche mit  
guten Zeugnissen wollen sich melden.

**U. Sch. Dienstpersonal aller Art**  
findet hier und auswärts jeder-  
zeit gute Stellen durch **Urban Schmitt,**  
Erbprinzenstraße 3, 2. Stock.

**Dienst-Gesuch.**

\* Ein Mädchen aus guter Familie, welches im  
Rechnen und Bügeln erfahren ist, sucht Stellung  
als Zimmermädchen in besserem Hause. Näheres  
Akademiestraße 53 im 2. Stock.

**Kapitalien auszuleihen.**

20000 bis 25000 Mark sind von einer hiesigen  
Kasse auf 1. Hypothek ganz oder getheilt zu dem  
üblichen Zinsfuß sofort auszuleihen. Gefl. Offerten  
unter Nr. 64 sind an das Kontor des Tag-  
blattes zu richten. \*3.1.

**Kapital auszuleihen.**

\* Auf sofort oder später sind 6000 Mark auf  
2. Hypothek auszuleihen. Offerten sind unter  
Nr. 75 im Kontor des Tagblattes abzugeben.

**10000 Mark**

sind sofort als II. Hypothek auf ein gutes Objekt  
auszuleihen durch **W. Gutekunst, Waldstr. 52.**

**12000 — 15000 Mark**

sind sofort oder auf 23. Januar auf sichere Hy-  
pothek auszuleihen. Gefl. Anträge hierauf nimmt  
das Kontor des Tagblattes unter Nr. 62 entgegen.

**15000 — 20000 M.** sind auf  
Hypothek per sofort oder später auszuleihen.  
Anträge befördert das Kontor des Tagblattes unter  
Nr. 76.

**25000 Mark,**

sechszehntel, erste Hypothek sind wegen Weg-  
zug zu cediren. Offerten unter Nr. 70 an das  
Kontor des Tagblattes erbeten.

**25000 Mark**

sind als erste Hypothek auf ein gutes Objekt zu  
vergeben. Näheres durch  
**W. Gutekunst, Waldstraße 52.**

**6000 — 9000 Mark**

werden als II. Hypothek auf ein gutes Objekt  
gesucht. Gefällige Offerten erbeten an  
**W. Gutekunst, Waldstraße 52.**

**Tüchtige Verkäuferin**

für ein **Cigarren-Detail-Geschäft** so-  
fort gesucht. Offerten unter **J. 106** an  
**Hassenstein & Vogler, A.-G., Kaiser Wil-  
helm-Passage 1.**

**Schweizerbecken-Gesuch.**

\* Ein tüchtiger Schweizerbecken für Saß  
und Druck von Accidenzen und Impressen  
wird für dauernde Stelle zum sofortigen Ein-  
tritt gesucht. Näheres Herrenstraße 50 im  
2. Stock links.

**Gesucht**

wird per sofort ein bescheidenes, ehrliches Dienst-  
mädchen. Näheres Augartenstraße 28 a, parterre.

**Stellen-Anträge.**

2.1. Einige tüchtige, auf Werkzeugmaschinenbau  
gut eingearbeitete Schlosser werden angenommen  
in der **Karlsruher Werkzeugmaschinenfabrik,**  
vorm. **Gschwindt & Comp., Ritterstraße 17.**

**N.** \* Stellen finden sogleich: eine einfache  
Kellnerin, mehrere Mädchen, welche selbst-  
ständig kochen können, sowie Haus- und  
Küchenmädchen durch das Vermittlungsbureau von  
Frau **Noß, Leopoldstraße 33.**

**Anständige Mädchen**

für Küchen- und Hausarbeiten werden sofort ge-  
sucht durch Frau **Ida Kühenthal, Bähringer-  
straße 72.**

**Kellnerinnen,**

**E.** Büffeldamen, Köchinnen, Haus- und Küchen-  
mädchen, Hausburschen, Diener und Kutscher finden  
Stellen durch **W. Epple, Haupt-Platzungs-  
bureau, Kaiser-Passage 1.**

**Eine gewandte Kellnerin**

wird sofort gesucht. Näheres Kaiserstraße 33. \*

**Kellnerin,**

eine tüchtige, kann sofort eintreten: Amalienstr. 16  
im **Gasthaus zur goldenen Krone.**

**Lehrling-Gesuch.**

\* Ich suche einen jungen Mann als Lehrling  
gegen sofortige Zahlung auf mein Bureau. Schöne  
Schrift wird verlangt.

**J. Weinheimer, Rechtsagent,  
Kaiserstraße 95.**

**Haushälterin-Gesuch.**

Eine gewandte Haushälterin, welche sich  
allen häuslichen Arbeiten willig unter-  
zieht, sucht Stelle, möglichst bei einem  
alleinstehenden Herrn oder bei einer Dame.  
Gefl. Offerten unter Nr. 74 an das Kontor  
des Tagblattes erbeten.

**Stellen-Gesuche.**

\*2.1. Ein Fräulein aus achtbarer Familie mit  
schöner Handschrift sucht unter bescheidenen An-  
sprüchen Stellung als Buchhalterin oder dergl.;  
gute Empfehlung ist aufzuweisen. Gefl. Offerten  
unter Nr. 68 an das Kontor des Tagblattes.

\* Ein junger Mann im Alter von 24 Jahren,  
bisher Bureauvorsteher bei einem Rechtsanwalt  
und Notar, sucht Stellung in einem Bureau. Of-  
ferten unter Nr. 72 an das Kontor des Tagblattes  
erbeten.

**Weibliches Dienstpersonal**

aller Art sucht und findet jederzeit passende Stellen  
für hier und auswärts durch Frau **Müllich, Kaiser-  
straße 134.** — Ebenfalls können Mädchen billig  
wohnen. \*4.1.

**Junger Mann**

mit guter Handschrift sucht auf sofort oder später  
Beschäftigung. Gefl. Offerten unter Nr. 73 an  
das Kontor des Tagblattes erbeten. \*

**Restaurationsköchinnen,**

3 tüchtige, suchen sofort Stellen durch Frau **Ida  
Kühenthal, Bähringerstraße 72.**

**Bettcouverten**

werden nach neuesten Mustern schön und billig  
abgenäht bei **M. Kühner,  
Markgrafenstraße 52, nächst dem Rondeplatz,  
im 2. Stock des Hinterhauses.**

**Empfehlung.**

Ein Mädchen empfiehlt sich im Weißnähen und Kleidermachen in und außer dem Hause. Zu erfragen Schwanenstraße 5 im 3. Stod.

**Weißstickereien.**

Buchstaben, Monogramme, Festons etc., aller Art, sowie alle Arbeiten in Gold und Silber werden prompt und reell angefertigt. Buchstaben schon von 5 Pfennig an bei Frau Ruck, Marienstraße 23 im 2. Stod.

**Eine tüchtige Kleidermacherin** \*3.1.

empfehlte sich im Anfertigen sowie im Umändern von Damenkleidern in und außer dem Hause. Dienstmädchen werden berücksichtigt. Näheres Kaiserstraße 227 im 2. Stod des Seitenbaues.

**Verloren**

wurde Freitag Abend ein Schildpattkamm. Gegen Belohnung abzugeben: Hirschstraße 98 im 2. Stod.

**Berwechfelt**

wurde am Freitag Abend im Großh. Hoftheater ein Damen-Mantel. Umzutauschen bei Logenmeister Wilhelm Vieber, Theaterhof links.

**Sund zugelassen.**

\* Ein kleines junges Hündchen mit weißen Abzeichen und kurzhaarig ist zugelassen. Abzuholen bei A. Jörg, Kaiserstraße 223 im Korbladen.

**Herrschaftshaus**

in sehr bester Lage, zweistöckig, mit Einfahrt und Garten, ist um den Preis von M. 90000 zu verkaufen. Näheres durch W. Gutekunst, Waldstraße 52. 6.1.

**Haus-Verkauf.**

6.1. Ein dreistöckiges Herrschaftshaus, ganz der Neuzeit entsprechend eingerichtet, hat im Auftrag zu verkaufen W. Gutekunst, Waldstraße 52.

**Haus-Verkauf.**

\* Ein dreistöckiges, gut rentierendes Gebäude, für jedes Geschäft passend, in der Kaiser-Allee, in nächster Nähe vom Mühlburgerthor, ist Verhältnisse wegen billig zu verkaufen. Selbstbewerber sind gebeten, ihre Offerten unter Nr. 71 an das Kontor des Tagblattes einzurichten.

**Bauplätze** 6.1.

in der Nähe des neuen Güterbahnhofes hat zu verkaufen W. Gutekunst, Waldstraße 52.

**Zu verkaufen**

ist ein Sopha zum Preise von 36 M. und eine Bettstelle mit neuem Koft für 30 M.: Amalienstraße 65 im 2. Stod des Hinterhauses. 3.1.

\* Ein wenig gebrauchter 2- oder 3-gerader Gasmotor, stehend, System Deutz, ist billig zu verkaufen. Näheres Augartenstraße 6 und 28a.

Ein eiserner neuer Herd ist wegen Familienverhältnissen äußerst billig zu verkaufen: Sofienstraße 8.

\* Ein Brandschrank, 1 Chiffonniere, 1 Vertico, 1 Ausziehtisch, 1 Küchentisch, 1 kleiner Tisch mit gedrehten Füßen und 1 einh. Kleiderhaken, sämtliches neu, sind billig zu verkaufen: Karlstraße 54.

\* Für den Kellern-Kostüm-Ball passend ist ein schönes, originelles Maskenkostüm zu verkaufen. Zu erfragen im Kontor des Tagblattes.

**Ballkleid,**

ein elegantes, für eine junge, schlankte Dame mittlerer Größe ist zu verkaufen: Bahnhofstraße 16 im 2. Stod.

**Gehrock.**

\*2.1. Ein schwarzer, neuer Kammgarnrock, für einen größeren Herrn passend, ist preiswerth zu verkaufen. Näheres bei Jos. Spitz, Markgrafenstraße 26.

**Ein Schlitten,**

für Milchhändler geeignet, sowie circa 30 Zentner Dickrüben sind zu verkaufen. Zu erfragen bei Waagmeister Stredker, am Libellplatz.

**Schlitten.**

\* Ein zweiflügeliger Stuhlschlitten in Holz, gut erhalten, ist zu verkaufen: Werderstraße 63 im Laden.

**Ein kleines Hündchen,**

acht schwarzer Seidenpintcher, 1 Jahr alt, zimmerrein, ist zu verkaufen: Kaiser-Allee 64 im 4. Stod rechts.

**Theaterplatz.**

\* Ein Viertel- oder ein halber Sperrstich, III. Abtheilung, ist bis Ostern oder zu den Ferien wegen Krankheit abzugeben. Näheres bei Logenmeister Vieber.

**Wirtschaft gesucht.**

\*3.1. Zwei junge, tüchtige, kautionsfähige Wirtheleute suchen eine gangbare Wirtschaft in Pacht oder Pacht sofort oder später zu übernehmen. Offerten unter Nr. 66 sind im Kontor des Tagblattes abzugeben.

**Englische Conversation!**

\* Zu einem englischen Theekränzchen wöchentlich ein Nachmittag von 3-6 Uhr werden junge Damen gesucht. Honorar 5 Mark monatlich. Näheres bei Fr. A. Ernst, Karlstraße 19, zwei Treppen hoch.

**Wer**

ertheilt einem Sekundaner des Gymnasiums gründliche Nachhilfe in Latein und Griechisch? Offerten mit Angabe des Preises für die Stunde sind unter Nr. 65 an das Kontor des Tagblattes zu richten.

**Unterricht im Kreidezeichnen.**

\* Junge Leute, welche geneigt sind, Kreidezeichnungen (Portraits) nach Photographien in kurzer Zeit nach leicht faßlicher, neuester Methode zu erlernen, belieben ihre Adresse unter Nr. 79 im Kontor des Tagblattes abzugeben.

**Rehbüge per Pfd. 60 Pfg.,**

**Hasen- und Reh-Ragout per Pfd. 30 Pfg.**

empfehlte

**Oswald Erbacher,**

Kaiserstraße 207.



Täglich frische holl. Angellschellfische, Cabeljau, Schollen, Sechte, Zander, Turbots, Ostender Soles, Rhein-salm, Austern, frisch gewässerte Stockfische empfiehlt

**A. L. Beck,**

**2. Sturm's Nachf.,**

gegenüber der Infanteriekaserne

**Holl. Schellfische, Cabeljau, Seezungen, Feldhen.**

**Michael Hirsch,**

Kreuzstraße 3



**Neue Fischhalle,**

Kaiserstraße 100.

Frische Angellschellfische, Cabeljau, Bratschollen, Zander, Sechte, Soles, Salm, frisch gewässerte Stockfische empfiehlt

**J. Klasterer.**

Von jetzt an jeden Freitag 2.1.

feinst gewässerte Stockfische

bei **Ernst Deuble,**

Augartenstr. 24, Ecke der Wilhelmstr.

**Holländ. Schellfische,**

Donnerstag Abend eintreffend,

empfehlte

**Gerhard Laspe,**

Kaiserstraße 54.

**Leichner's**

**Fettpuder**

per Schachtel eine Mark, bei 3 Stück 10% Rabatt, empfiehlt frisch angekommen,

H. Delpy, Kaiserstraße 136,

im Friedrichsbad.

**Möbel- und Tapeziergeschäft**

von

**Lud. Seiter,**

A. Weber's Nachfolger, Hebelstraße 4, empfiehlt sich in Lieferungen ganzer Ausstattungen, einzelner Zimmereinrichtungen, sowie sämtlichen Polster- und Kastenmöbeln zu den billigsten Preisen.

2.1. Meine so beliebten

**Salbandschuhe**

bringe in empfehlende Erinnerung.

**Ernst Deuble,**

Augartenstr. 24, Ecke der Wilhelmstr.



**Gasöfen,**

beste  
Constructionen,  
empfehlte 6.1.

**Jos. Meess,**  
Ferd. Prinz Nachf.,  
Erbprinzenstr. 29.

**Abfallholz,**

Tannen-Anfeuer- und Buchenholz billigt bei

\*4.1. **Ries, Friedrichsplatz 4.**

**Gasthaus zum goldenen Karpfen.**

Heute früh Kesselfleisch mit Sauerkraut, Abends hausgemachte Leber- und Griebenwürste, wozu höfl. einladet

**J. Koch.**

**Alte Brauerei Bischoff,**

Herrenstraße 10.

Heute Donnerstag Schlachttag.

**Fritz Zweydinger.**

**Heute wird geschlachtet!**

Grisslich's Weinstube,

Werderstraße 59.

**Fleisch-Extract** MAGGIzu 12 und zu 8 Pfennig  
kräftigenden Eigenschaften.ist von sehr angenehmem Geschmacke und äußerst  
zu haben bei  
**Gerhard Laspe**, Kaiserstraße 54.**Wiener Herren-Mode**

von

**Fl. Krajca, Lammstraße 5.**Wegen vorgerückter Saison mache auf mein **reichhaltiges Stoff-Lager** auf-  
merksam mit **großem Rabatt**. Bei Baarzahlung zum Selbstkostenpreis.  
Große Muster-Kollektion in den denkbarsten Dessins von acht steyerischen Loben.  
Um geneigten Zuspruch bittend, zeichnet

hochachtungsvoll

**Fl. Krajca.****EINLADUNGSKARTEN,****Tanz-, Tisch- und Speise-Karten**

in neuer Ausführung und reichhaltigster Auswahl empfehlen

**Gebr. Leichtlin,**

Buch- und Kunstdruckerei, Zähringerstrasse 69.

3.1.

**Bilderrahmenfabrik u. Einrahmungsgeschäft**

von

**Anton Jägel,**

38 Marktgrafenstraße 38, neben der Töchterchule,

empfehlen

**Spiegel** in größter Auswahl, jeder Ausführung und zu allen Preisen,  
**Bilder** vom einfachsten bis zum feinsten Kunstblatt,  
**Bilderrahmen** in allen Sorten sowie die neuesten Muster,  
**Bildereinrahmungen** zu außergewöhnlicher Preisberechnung,  
**Bilderrahmen-Stäbe** für Glaser, Schreiner u. Buchbinder zum billigsten Fabrikpreis,  
**Photographie-Rahmen**, Kreuzfixe und Haussegel in größter Auswahl,  
**Bergolderarbeiten** und Neuvorgoldungen zu billigster Berechnung. 4.2.**Friedrichsbad — Karlsruhe.**Die ganze Anstalt ist seit gestern wieder eröffnet und laden wir  
zu recht häufigem Besuche freundlichst ein. 2.1.**Kaufm. Verein „Merkur“ Karlsruhe.**Samstag den 6. Januar, Abends 8 1/2 Uhr, findet im kleinen  
Saale der Festhalle**Abendunterhaltung****Concert, Christbaumfeier** und darauffolgender Tanzstatt, wozu wir unsere verehrlichen Mitglieder nebst Angehörigen  
höflichst einladen.Karten für Einzuführende werden in beschränkter Zahl im  
Vereinslokale Café Prinz Karl **Donnerstag** den 4. Januar,  
Abends von 8—10 Uhr, ausgegeben.**Der Vorstand.****Vereinsabzeichen sind anzulegen.**

Wochengottesdienst: Donnerstag den 4. Januar Abends 5 Uhr, in der Kleinen Kirche: Herr Stadtvicar Bornhäuser.

Druck und Verlag der Chr. Fr. Müller'schen Hofbuchhandlung, redigirt unter Verantwortlichkeit von Ludwig Kiegel in Karlsruhe.

**Christbaumfeier**  
(Brauerei Zohn).Diejenigen Herren, welche gesonnen sind, die  
Christbaumfeier mitzumachen, und diejenigen, welche  
sich unterzeichnet haben, werden gebeten, ihre Gaben  
oder deren Werth längstens bis Freitag Abend ab-  
zugeben.**Das Comite.****Großherzogliches Hoftheater.**Donnerstag den 4. Jan. I. Quartal. 3.  
Abonnem.-Vorstellung. **Prinz Friedrich**  
**von Somburg**. Schauspiel in 5 Akten  
von Hch. v. Kleist. Anfang 1/2 7 Uhr. Ende  
nach 9 Uhr.Freitag den 5. Januar. I. Quartal. 4.  
Abonnem.-Vorstellung. Zum ersten Male:  
**Sänfel und Gretel**. Märchenspiel in 2  
Akten (3 Bildern) von Engelbert Humperdinck.Freitag den 5. Januar. Theater in Baden.  
16. Abonnem.-Vorstellung. **Donna Diana**.  
Luftspiel in 5 Akten von Moreto, übersetzt  
von West. Anfang halb 7 Uhr.Samstag den 6. Januar. I. Quartal. 5.  
Abonnem.-Vorstellung. Zum ersten Male:  
**Mauerblümchen**. Luftspiel in 4 Akten  
von Oskar Blumenthal und Gustav Kadel-  
burg. Anfang 1/2 7 Uhr.Sonntag den 7. Januar. I. Quartal. 6.  
Abonnements-Vorstellung. **Tannhäuser**.  
Große romantische Oper in 3 Akten von  
Richard Wagner. Anfang 6 Uhr.Vormerkungen zu dieser Vorstellung werden von  
Dienstag den 2. Januar, Vormittags 8 Uhr an,  
vom Vormerkbureau des Großh. Hoftheaters an-  
genommen.**Standesbuchs-Auszüge.****Eheaufgebote:**

2. Jan. Viktor Schwörer von Kenzingen, Amts-  
richter in Oberkirch, mit Pauline  
Turban von hier.
2. " Eugen Nicolaus von Ludwigsburg, Wagn-  
ner hier, mit Elisabeth Allgeier von  
Einsheim.

**Geburten:**

28. Dez. Charlotte, Vater Friedrich Braun, Schuh-  
macher.
29. " Karl Ernst, Vater Emil Schönherr, Ep-  
lograph.
1. Jan. Günther Werner Gottfried, Vater Karl  
Schumacher, Ingenieur.
1. " Franz Karl, Vater Karl Armbruster,  
Wagner.
2. " Ernst Ludwig August, Vater August  
Weis, Expeditionsassistent.
3. " Georg Friedrich, Vater Georg Baum-  
wäler.

**Todesfälle:**

31. Dez. Friederike Stutz, alt 52 Jahre, Wittve  
des Kaufmanns Ludwig Stutz.
2. Jan. Karoline Joseph, alt 37 Jahre, Ehefrau  
des Schuhmachers Rudolf Joseph.

**Tagesordnung**des Großh. **Landgerichts** Karlsruhe.**Strafkammer II.**

- Freitag den 5. Januar, Vormittags 9 Uhr:
3. A. S. gegen Georg Schuler und Friedrich  
Schenk von Mannheim. wegen Diebstahls, Belei-  
digung und Bettels.
  3. A. S. gegen Samuel Hess von Malsch, wegen  
Betrugs.
  3. A. S. gegen Eugen Ungerer, Otto Muck und  
Wilhelm Karl Geil von Pforzheim und Karl Mau  
von Steuberg, wegen Diebstahls bezw. Fehleret.
  3. A. S. gegen Peter Johann Heritler von Binack  
und dessen Ehefrau Frieda geb. Mann von Birken-  
feld, wegen Hausfriedensbruchs.
  3. A. S. gegen Anton Weiß von Pforzheim, wegen  
Diebstahls.
  3. A. S. gegen Christine Schwenner geb. Kusterer  
von Schwann wegen Diebstahls.